

33. KOLLOQUIUM ZUR GLOCKENKUNDE
vom Freitag, 2. Oktober bis Sonntag, 4. Oktober 2026
im Großen Ratssaal der Stadt Gescher, Marktplatz 1, 48712 Gescher

Tagungsprogramm

Stand 26.09.2026, Änderungen vorbehalten!

Adressen:

Tagungsbüro/ Tagungsort:

RATHAUS DER STADT GESCHER, Marktplatz 1, 48712 Gescher, 1. OG

– Sebastian SCHRITT

– Tagungstelefon: +49 177 / 29 40 149

– Internet: www.glockenmuseum.de

Tagungsvorbereitung:

SEBASTIAN SCHRITT, JAN HENDRIK STENS, SEBASTIAN WAMSIEDLER

Tagungsvorbereitung in Gescher:

HANNA KOCH, RAINER SCHÜTTE

Vorbereitung Exkursion:

SEBASTIAN SCHRITT

Adressat von vorab eingesandten

Vortragsmaterialien:

RAINER SCHÜTTE (bibliothek@glockenmuseum.de)

Freitag, 02.10.2026: Anreise nach Gescher

Ab	Anmeldung im Tagungsbüro.	Rathaus,
15.00 Uhr	NB: Zur Exkursion nach Burgsteinfurt und Borghorst am Samstag, den 03.10. werden bei der Anmeldung im Tagungsbüro Tickets für den Bustransfer zum Preis von 25 € ausgehändigt!	Großer Ratssaal
16.00 Uhr	Sitzung des Vorstands (geschlossene Veranstaltung)	Rathaus, kl. Sitzungssaal
17.00 Uhr	Sitzung Wissenschaftlicher Beirat (geschlossene Veranstaltung)	Rathaus, kl. Sitzungssaal
18.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Deutsches Glockenmuseum e.V.	Großer Ratssaal
19.00 Uhr	Abendessen	Rathaus, Cafeteria
20.00 Uhr	Abendvortrag von Dr. Nepomuk RIVA: Zwischen Macht, Moral und Liebe. Die Sprache der Glocken in der Oper (öffentliche Veranstaltung)	Großer Ratssaal
Anschl.	Begegnung und Gespräch	Großer Ratssaal

Samstag, 03.10.2026

09.30-09.45	Eröffnung und Grußworte	Großer Ratssaal
09.45-10.15	Warnen – Gliedern – Rufen: Glocken bei den Eisenbahnen Deutschlands und der Schweiz	Dr. Rudolf H. RÖTTINGER
10.15-10.45	Sachstand des Magdeburger Domglockensanierungsprojektes	Martin GROß
10.45-11.15	Kaffeepause	Rathaus, Cafeteria
11.15-11.45	Rekonstruktion der ältesten Prager Glocke	Jana BĚLOVÁ
11.45-12.15	Glockenguss in Husum	Hendrik HOPFENBLATT
12.15-12.45	Vox Patris – Von der Form bis zur Montage in Brasilien, Technologiewahl, Ursachen des Fehlschlags, gewonnene Erkenntnisse und logistische Herausforderungen	Grzegorz KLYSZCZ, Marceli TURECZEK

12.45-13.00	Ansagen	
13.00	<i>Mittagessen</i>	<i>Cafeteria</i>
14.00	Abfahrt zur Exkursion nach Borghorst und Burgsteinfurt. Vor Ort wird ein gesondertes Programm ausgehändigt.	<i>Huesker-Parkplatz (Fabrikstraße 13)</i>
ab 19:30	Abendessen im Ristorante Gallo in Gescher (verbindliche Anmeldung bis zum 28.09. an deutsches@glockenmuseum.de)	<i>Armlandstraße 7</i>

Sonntag, 04.10.2026

09.30-10.00	„In omnem terram exivit sonus eorum“ - die Vorkriegsglocken von Petit & Fritsen in Geschichte, Kunst und Klang	Leander SCHOORMANS
10.00-10.30	Arbeitsbericht zu Instandhaltungsarbeiten im Glockenmuseum Laucha/ ehem. Glockengießerei Gebr. Ulrich	Christoph SCHMITT
10.30-11.00	Vor 150 Jahren: Die Stumme zu Köln – Klöppeldesaster und Klangprobleme	Prof. Dr. Max KLÖCKER
11.00-11.30	<i>Kaffeepause</i>	<i>Rathaus, Cafeteria</i>
11.30-12.00	Neues aus dem Glockenmuseum Stiftskirche Herrenberg - Stand der Brandschutzmaßnahmen und Aufhängung der Glocke Maxima f° als künftige Friedensglocke	Klaus HAMMER
12.00-12.30	Nach über 400 Jahren wieder komplett: Sechs neue Glocken für die ehemalige Klosterkirche der Benediktiner St. Michael in Bamberg	Claus PETER
12.30-13.00	Aus der Arbeit des Beratungsausschusses für das Deutsche Glockenwesen	Andreas PHILIPP
13.00-13.30	Schlussdiskussion, Ausblick auf das nächste Kolloquium	Die Veranstalter
13.30	<i>Mittagessen</i>	<i>Cafeteria</i>

Ende der Tagung – Änderungen bleiben vorbehalten

Parkmöglichkeiten während der Tagung:

Dieses Jahr wird es keine Parkausweise geben. Mit der Stadt Gescher wurde vereinbart, dass während des Kolloquiums keine Kontrollen durchgeführt werden. Ein großer Parkplatz steht fußläufig an der Fabrikstraße (gegenüber Firma Huesker GmbH) zur Verfügung.

Hinweise zum Tagungsort:

Das Rathaus ist während der Zeit des Kolloquiums geschlossen. Die Teilnehmer werden daher gebeten, **am Nebeneingang zu klingeln**. Dann kann ihnen auf Knopfdruck die Tür geöffnet werden.